

Rock Forum präsentiert: Chris Kramer & Beatbox 'n' Blues

29.01.2020 13:22 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Rock Forum präsentiert: Chris Kramer & Beatbox 'n' Blues



Zu den Musikern, die das Rock Forum Dorsten gerne einlädt gehört ganz oben Chris Kramer.

Ein Musiker der den Blues liebt, ihn weiterentwickelt, in die Moderne holt, ohne die Authentizität nur ein Stück weit zu verlieren.

Ein alter Blues-Barde und zwei junge Wilde schmieden gemeinsam einen innovativen Mix aus traditionellem Blues und modernen Beatboxsounds: ihre frische, unverbrauchte, hochoriginelle, tanzbare, stets virtuose und sehr unterhaltsame Art des Musikmachens peitscht die drei Vollblutmusiker mit unbändiger Spielfreude nach vorne, sodass beste Unterhaltung garantiert ist.

Bandleader Chris Kramer ist nicht nur ein begnadeter Geschichtenerzähler, Sänger und gewiefter Songschreiber, sondern darüber hinaus vor allem durch sein großartiges Mundharmonikaspiel bekannt, wofür der sympathische Ruhrpottler auch bei hochrangigen Kollegen beliebt ist. Chuck Leavell (Pianist der Rolling Stones) sagt über Chris: „Oh man, what an amazing harpplayer“, Cream-Bassist Jack Bruce nennt den deutschen Kollegen einen „Master of the Blues-Harp“. Götz Alsmann empfiehlt „Chris Kramers faszinierende CD“ und Jürgen von der Lippe lud ihn in seine Samstagabendshow „Geld oder Liebe“ ein. Peter Maffay hat ihn gleich mehrmals auf Tour und ins Tonstudio mitgenommen.

Gitarrist Sean Athens ist seit seinem 14. Lebensjahr im Showgeschäft. Direkt am Anfang seiner Karriere konnte er feststellen, was es heißt, von der Plattenindustrie entdeckt zu werden und in der ausverkauften „Barclay Arena“ in Hamburg bei „THE DOME“ zu spielen. Und genauso schnell wieder fallengelassen zu werden, wenn sich der gewünschte Erfolg nicht einstellt. Das hat seiner tiefen Liebe zur Musik und insbesondere zu seiner Gitarre keinen Abbruch getan. Ganz im Gegenteil, denn trotz seiner Jugend verfügt er über eine erstaunliche musikalische Erfahrung und auf der Bühne verwandelt er sich zu

einer energiegeladenen „Rampensau“, lebt und stirbt für jeden einzelnen Ton und verschmilzt förmlich mit seiner Gitarre. Diese Hingabehat dazu geführt, dass er seine starke Spielweise u.a. auch schon für Thomas Godoj unter Beweis gestellt hat. „Beatboxen“ heißt die Kunst, ein komplettes Schlagzeug mit dem Mund zu imitieren.

Kevin O Neal ist als zweifacher deutscher Beatboxmeister ein wahrer Meister seines Fachs. Wenn er zum Solo ansetzt, ist es im wahrsten Sinne des Wortes „atemberaubend“. Als Pulsschlag der Band zieht er alle Register seines Könnens. Er treibt zum einen die beiden Solisten zu Höchstleistungen an und versteht sich zum anderen auch auf die leisen Töne. Bei seinem Solo-Spot zeigt er dem Publikum nicht nur eindrucksvoll, was Beatboxen ist, sondern hier kommt auch sein Comedy-Talent zum Vorschein. Seine witzige und virtuose Show bringt den Zuschauer gleichermaßen zum Lachen wie zum Staunen. Kevin O Neal kommt aus dem Hip-Hop, Sean Athens aus dem Rock und Chris Kramer aus dem Blues. Jeder bringt sich und seine musikalischen Vorlieben in die Band ein und aus dieser Reibungshitze entsteht der Sound des energiegeladenen Trios, der generationsübergreifend für Begeisterung sorgt.

„Chris Kramer & Beatbox 'n' Blues“ sind drei außergewöhnliche Musiker, die auf der Bühne wechselseitig im Vordergrund stehen und auf höchstem Niveau mit spannendem Entertainment ihr Publikum unterhalten. Besonders Live eine dicke Empfehlung!

5. Februar 2020

19 Uhr Einlass, 20 Uhr Beginn

Das Leo, Fürst-Leopold-Allee 70

Infotelefon: 02362 9540404

VVK 15,-€ Abendkasse 18,-€

Text und Foto: Das LEO